

NEUANSATZ WASSERMISCHBARER KÜHLSCHMIERSTOFFE

Der richtige Neuansatz ist eine wichtige Grundlage für lange Standzeiten von Kühlschmierstoffen (KSS).

1. Reinigung des KSS-Umlaufsystems

Vor jedem Neuansatz ist darauf zu achten, dass die Maschine gereinigt wird. Ölrückstände, Feststoffe, Keime und Bakterien müssen aus dem System entfernt werden, bevor der KSS neu angesetzt wird.

Ohne vorherige Reinigung wird ein Teil der belastenden Stoffe, besonders Bakterien, in die neue Füllung verschleppt und führt unter Umständen zu sofortiger Verschlechterung der KSS-Eigenschaften.

2. Durchführung eines KSS-Wechsel

- Betriebsemlsion der Entsogung bzw. Aufbereitung zu führen
 - Mechanische Reinigung durchführen, dabei besonders auf Pilzbefall an schlecht zugänglichen Bereichen achten und diesen entfernen
 - System mit einer schwach konzentrierten Emulsion spülen, um letzte Feststoffe und Reiniger zu entfernen (Schaum)
 - Neuansatz der Betriebsemlsion in ausreichender Konzentration mit Stadtwasser (Härtebereich zwischen 10 °d und 20 °d)
 - Prophylaktische Konservierung mit einem Breitbandbiozid z. B. ADDIPROX MB/R zur Beseitigung von nicht vollständig entfernten Resten mikrobieller Keime (Bakterien/Pilze)
- Zusatz eines Systemreinigers in ausreichender Konzentration min. 8 Stunden bevor gewechselt werden soll (z. B. ADDI-PROX SC/F oder ADDI-PROX SC mit separater Biozidzugabe); in dieser Zeit kann die Bearbeitung fortgeführt werden